

„ROVARTANI LAPOK“

Auszug der Aufsätze dieser in ungar. Sprache erscheinenden entomologischen Monatschrift

Unter Mitwirkung von

Dr. A. Bedö, Dr. C. Chyzer, Dr. G. Entz und Dr. G. Horváth

redigirt von

L. Abafi-Aigner, J. Jablonowski u. E. Csiki

Budapest VIII., Röck-Gasse 32.

1898. October

V. Band

Heft 8.

S. 149. Dr. G. Horváth: **Die Hemipteren Ungarns.** Verfasser schildert in gediegener Weise die Entwicklung der Kenntniss der ungarischen Hemipteren, bei deren Erforschung der Löwenantheil ihm zufiel, und ist es grösstentheils ihm zu verdanken, dass heute bereits 1540 Hemiptera-Arten aus Ungarn bekannt sind. Es kann somit behauptet werden, dass Ungarn in dieser Hinsicht derzeit am besten durchforscht ist. Zum Schlusse werden 47 Arten verzeichnet, welche ausschliesslich nur in Ungarn vorkommen.

S. 154. L. Abafi-Aigner: **Die Schmetterlings-Fauna von Siebenbürgen.** Nach einer gründlichen Revision der für Siebenbürgen hochwichtigen Franzenau'schen Sammlung, welche den Verfassern des Faunen-Kataloges nicht zugänglich war, sowie auf Grund neuerer Sammlungen veröffentlichte jüngst Dr. Czekelius ein „Kritisches Verzeichniss der Schmetterlinge Siebenbürgens“, laut welchem eine Art und eine Variation aus jenem Katalog entfallen, dagegen kommen einige neue Arten hinzu.

S. 156. E. Vellay: **Das Wandern der marokkanischen Heuschrecke** wird hier, als Bruchstück einer grössern Arbeit, bis in das minutiöseste Detail geschildert.

S. 161. L. Aigner-Abafi: **Die Spinnen-Fauna von Ungarn.** Reproduction der sehr anerkennenden Kritik von R. I. Pocock (Nature 1898. Vol. 58. Nr. 1503.) über das von der ungarischen Akademie herausgegebene Werk: „*Araneae Hungariae*“ von Dr. K. Chyzer und L. Kulczyński, mit entsprechenden einleitenden Zeilen.

Kleinere Mittheilungen: S 164. G. Emich: *Hypopta caestrum* als Schädling. Es wird ein Fall geschildert, in welchem eine ganze Spargelzucht in Oberungarn durch die Raupen dieses sonst so seltenen Falters vernichtet wurde.

S 164. *Raupengift.* Kurze Mittheilung über die diesbezüglichen Beobachtungen Fabre's, wonach alle Raupen in gewisser Beziehung giftig sind.

S 165. *Fauna Regni Hungariae.* Das neueste Heft dieses Werkes enthält das Verzeichniss der Hemipteren Ungarns von Dr. G. Horváth, insgesamt 1540 Arten; ferner das Verzeichniss der

ungarischen Apteren von Prof. R. Kohaut, im Ganzen 103 Arten.

S 166 *Ein neuer Rosen-Schädling*. Die Bekämpfung von *Otiorrhynchus singularis*, nach H. Schilling.

S 166. L. Abafi-Aigner: *Abraxas grossulariata*. Verfasser fand die Raupe an *Evonymus* und vermuthet, dass im Walde dies ihre eigentliche Futterpflanze sei. Auch Mitte September fand er ganz junge Raupen, welche wahrscheinlich als Raupen überwintern.

S 166. *Über Insecten-Schäden*. Auszug der statistischen Nachweise von L. Reh.

S 167. *Über Forficula*. Art und Weise, wie *Forficula* seinen Flug bewerkstelligt, nach M. v. Kimakovicz.

S 167. *Bekämpfung der Reblaus* nach L. Mohr.

S 167. L. Abafi-Aigner: *Orgyia ericae*. Man war bisher der Meinung, dass die Stammart dieses Falters in Ungarn überhaupt nicht vorkomme und durch die *var. intermedia* vertreten werde. Bei einer Züchtung in grösserm Stile aber stellte es sich heraus, dass sowohl die Stammart, als auch die genannte Varietät in Ungarn heimisch sei.

S 168. *Das Aufspiessen von Faltern*, welche im Cyanglase die Todtenstarre bekamen.

S 168. *Behandlung der Puppen*, welche im Freien am After oder mit einem Faden um den Leib angeheftet sind.

S 168. *Geschichte der Lepidopterologie in Ungarn*. Notiz über das Erscheinen dieses Werkes in ungarischer Sprache von L. Abafi-Aigner.

S 168. F. Cerva: *Cossus als Honigdieb*. Verf. fing im Juni 1898 an einem Abend 33 *Cossus cossus*, welche die Bienenkörbe umschwärmten; ob sie jedoch in dieselben eindringen, wurde nicht beobachtet.

S 169. *Wie viel Eier legt die Bienenkönigin?* 320,000 im Jahre.

S 169. *Meligethes brassicae*, der Rapsschädling und seine Bekämpfung.

S 169. *Lycaena Argiades* wurde im J. 1897. die Raupe, ebenso wie die von L. minima in den Fruchtschoten von *Colutea arborescens* gefunden.

S 170. *Calwer's Käferbuch*, empfehlende Besprechung.

S 170. *Lasioderma serricorne* und *Anobium paniceum*, Schädlichkeit derselben.